

Gemeinsame Medienmitteilung von CVP, FDP, SVP und glp

Mediensperfrist: Freitag, 22. Oktober 2010, 15.00 Uhr

## **Sparpaket ist Teil einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Finanzpolitik**

*CVP, FDP, SVP und glp setzen gemeinsames Zeichen*

**Die vier Fraktionen von CVP, FDP, SVP und glp im Grossen Stadtrat wollen das Sparpaket unterstützen und diesem möglichst integral zum Durchbruch verhelfen. Das Gesamtergebnis sei massvoll, ausgewogen und sozialverträglich. Nur mit dem Sparpaket können die sozialen, kulturellen, ökologischen und bildungspolitischen Errungenschaften zugunsten unserer Bevölkerung mittelfristig gehalten beziehungsweise noch verbessert werden.**

Die Fraktionen der SVP, der FDP, der glp und der CVP halten dazu gemeinsam folgendes fest:

- Die finanzpolitischen Rahmenbedingungen, welche für die Stadt Luzern in den nächsten Jahren gegeben sind, verschlechtern sich. Stichworte dazu sind die Steuerpolitik des Kantons, die Erhöhung gebundener Ausgaben z.B. in der Pflegefinanzierung, gesamtwirtschaftliche Verschlechterungsprognosen usw. Die finanziell angespannte Lage verlangt eine verantwortungsbewusste, nachhaltige und disziplinierte Ausgabenpolitik. Ein Abgleiten in die Schuldenwirtschaft darf nachfolgenden Generationen nicht zugemutet werden.
- Der Stadtrat hat in den vergangenen Monaten ein städtisches Sparpaket erarbeitet, welches im Bereich der Konsumausgaben jährlich Einsparungen von etwa Fr. 14,7 Mio und Mehreinnahmen von etwa Fr. 2,1 Mio erzielen soll. In der Summe wird damit der städtische Finanzhaushalt um etwa Fr. 16,8 Mio entlastet werden können. Das Vorgehenskonzept und die Zielsetzungen sind frühzeitig mit der Geschäftsprüfungskommission GPK des Grossen Stadtrates abgesprochen worden.
- Wir haben inzwischen die einzelnen Massnahmen summarisch geprüft und deren Auswirkungen im Rahmen des gesamten Leistungsauftrages der Stadt Luzern zugunsten ihrer Bevölkerung beurteilt. Wir stellen fest, dass der Stadtrat mit dem sorgfältigen und transparenten Vorgehen sowie den getroffenen Entscheiden ein massvolles, ausgewogenes und sozialverträgliches Ergebnis erzielen konnte.
- Wengleich einzelne Massnahmen bei den direkt Betroffenen vermutlich keine Freude auslösen werden, so ist doch klar festzuhalten, dass einerseits die reduzierten Mittel haushälterisch eingesetzt werden müssen und andererseits die öffentlichen Leistungen weiterhin auf einem guten Niveau erbracht werden können.

In diesem Zusammenhang weisen wir gerne auch darauf hin, dass die positive Entwicklung des städtischen Finanzhaushalts und die Vermeidung einer Steuererhöhung nicht nur von der Umsetzung des Sparpaket 2011 abhängen werden. Ebenso wichtig ist die wirtschaftliche Erstarkung Luzerns. als Folge der notwendigen Steigerung der Ertragskraft. Um die Ertragskraft zu steigern, werden die Revision der Bau- und Zonenordnung sowie die rasche Entwicklung der sog. Schlüsselareale eine entscheidende Rolle spielen.

Die Fraktionen der SVP, der FDP, der glp und der CVP werden in Zukunft noch vermehrt gemeinsam für eine wirtschaftliche Stärkung der Stadt Luzern eintehen. Nur so können die sozialen, kulturellen, ökologischen und bildungspolitischen Errungenschaften zugunsten unserer Bevölkerung gehalten bzw. noch verbessert werden.

Luzern, 22. Oktober 2010

Markus Mächler, Fraktionschef CVP, 079 642 44 18

Martin Merki, Fraktionschef FDP, 079 779 43 68; 041 370 33 74

Werner Schmid, Fraktionschef SVP, 079 641 37 87

Manuela Jost, Fraktionschefin glp, 079 471 79 86

*Nebenstehende Personen  
stehen für Rückfragen heute  
von 15.00 bis 17.00 Uhr gerne  
zur Verfügung.*